

EVA DE SOUZA  
*TECIDOS QUE CURAM*  
21.8.–3.10.2026

*Eröffnung*

Do, 20.8. 18 Uhr



Eva de Souza, Foto: Binta Kopp, 2026

STADTGALERIE

Stadtgalerie  
PROGR  
Waisenhausplatz 30  
3011 Bern  
stadtgalerie@bern.ch  
www.stadtgalerie.ch

Öffnungszeiten  
Mittwoch – Freitag  
14–18 Uhr  
Samstag  
12–16 Uhr



Kultur  
**Stadt Bern**

# EVA DE SOUZA

## *TECIDOS QUE CURAM*

### 21.8.–3.10.2026

Die künstlerisch-aktivistische Praxis von Eva de Souza beruht auf gemeinschaftsorientierten textilen Experimenten sowie einer langjährigen Auseinandersetzung mit sozialer Gerechtigkeit, Antirassismus und Feminismus. Mit den handwerklichen Techniken des Stickens und Nähens verwebt sie persönliche Geschichten mit gesellschaftlichen Ereignissen, mediale Eindrücke mit Namen und Parolen. Daraus entstehen eindringliche textile Bildwelten. Das Sticken ist dabei auch eine widerständige Form der Verarbeitung von Erfahrungen wie Migration, Polizeigewalt und Diskriminierung. Die Sichtbarmachung dieser Themen schafft zugleich Anlass für Austausch und Bestärkung zwischen unterschiedlichen Communities.

Mit *tecidos que curam* zeigt die Stadtgalerie Bern die erste institutionelle Einzelausstellung der schweizerisch-brasilianischen Künstlerin. Aus dem Portugiesischen übersetzt bedeutet der Ausstellungstitel «Gewebe, das heilt» oder «heilende Textilien». Seine Mehrdeutigkeit verweist sowohl auf soziale Gefüge als auch auf die Stoffe und Tücher, die in Eva de Souzas künstlerischer Praxis eine zentrale Rolle spielen und eine transformative Wirkung entfalten können. Für die Ausstellung verwandelt die Künstlerin die Stadtgalerie in eine einhüllende Installation aus Textilien und lädt die Besucher\*innen dazu ein, sich auf einen Ort der Erinnerung, des Austauschs und der Fürsorge einzulassen.

Weitere Informationen zur Künstlerin:  
<https://evadesouza.com/>

## Stadtgalerie Bern

Die Stadtgalerie Bern zeigt, vermittelt, produziert und fördert zeitgenössische Kunst. Als städtische Institution und Teil von Kultur Stadt Bern versteht sie sich als ein Ort der Öffentlichkeit, der Auseinandersetzung mit Kunst und zentralen Fragen unserer Gegenwart. Seit über 50 Jahren zeigt die Stadtgalerie das Berner Kunstschaffen, stellt dieses in einen (inter-)nationalen Kontext und schafft Raum für Dialog und Austausch.

## Veranstaltungen

*Gemeinsam Sticken*  
Sa, 29.8. 15-18 Uhr

Workshop mit Eva de Souza

Das Sticken ist ein wichtiger Bestandteil von Eva de Souzas Arbeit und dient ihr als Form eines stillen Protests, des Erinnerns und der Verarbeitung. Im Workshop lädt sie die Teilnehmer\*innen dazu ein, ihre eigene Botschaft in Stoff zu sticken und diese zu einer fortlaufenden textilen Arbeit zusammenzufügen. Das Werk wächst über die gesamte Dauer der Ausstellung hinweg. Durch das gemeinsame Sticken entsteht ein ermächtigender Raum, in dem sich Menschen vertieft auf eine gestalterische Praxis einlassen, ihre individuellen Themen einbringen und miteinander in Austausch treten können.

*Gespräch zu textiler Kunst und Aktivismus*  
Sa, 12.9. 17 Uhr

Eva de Souza kommt mit den Künstlerinnen Latefa Wiersch und Lynne Gbodjrou Kouassi ins Gespräch über textile künstlerische Praxen als Formen des Widerstands und des Aktivismus. Das Gespräch wird von Eva-Maria Knüsel moderiert.

*Rundgang mit Übersetzung in Gebärdensprache*  
Do, 17.9. 18 Uhr

Die Leiterin der Stadtgalerie, Eva-Maria Knüsel, führt durch die Ausstellung *tecidos que curam*. Die Gebärdendolmetscherin Janet Fiebelkorn übersetzt simultan in Gebärdensprache. Alle nicht-hörenden, hörbehinderten und hörenden Besucher\*innen sind herzlich willkommen!

## Pressebilder

Ausstellungsansichten in Druckqualität stellen wir Ihnen gerne per Email zu.

Kontakt für Presseanfragen: [stadtgalerie@bern.ch](mailto:stadtgalerie@bern.ch)